

Technische Information



Grundweiß WP



Produktbeschreibung

Eigenschaften:

- Weiß pigmentierte Grundierung ohne strukturgebendes Korn mit gutem Deckvermögen
- Für innen
- Wirkt verfestigend mit guter Eindringtiefe und dient gleichzeitig als erster Anstrich ohne Strukturgebung
- Spezialbindemittel, ultradispers, silangruppenhaltig mit haftvermittelnden Eigenschaften für nachfolgende Anstriche
- Geeignet zur Grundierung z. B. von Gipskartonplatten (ohne Ligninausblutung) und für nachfolgende Beschichtungen auf Dispersions-, Silikonharz-, Silikatbasis oder Tapeten.
- Geeignet auf Gipsputz, Zementputz, Kalk-Zementputz, Beton
- Einsetzbar auf normal saugenden Untergründen, bei stark saugenden Untergründen muss mit JONAS Hydro-Haft-& Tiefgrund grundiert werden
- Deckt ungleichmäßige Untergründe, z. B. Spachtelstellen ab und schafft somit einen gleichmäßigen Untergrund für nachfolgende Tapezierarbeiten
- Lösemittelfrei, frei von schädlichen Emissionen

Werkstoff

Anwendungsbereich:

Innen, auf neuen und alten Putzflächen, mineralischen Untergründen, Beton und Gipskartonplatten (ohne Ligninausblutung). Als Grundanstrich für nachfolgende Beschichtungen auf Dispersions-, Silikonharz- und Silikatbasis oder für Tapeten.

Bindemittelbasis:

Spezial-Bindemittel

Farbton:

Weiß

Festkörper:

Ca. 58 %

Spezifisches Gewicht:

1,49 g/cm³

pH-Wert:

Ca. 8

Verdünnungsmittel

Wasser

Viskosität:

Leicht thixotrop

Grundweiß WP



Beschichtungstechnische Eigenschaften

| | |
|------------------------------------|---|
| Verarbeitung: | Streichen, rollen, spritzen (airless). |
| Untergrund: | Muss sauber, fettfrei, trocken und tragfähig sein. Bei stark saugenden Untergründen JONAS Hydro-Haft- & Tiefgrund verwenden. Für Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung sind die VOB, Teil C, DIN 18363 und die entsprechenden BSF-Merkblätter zu beachten. |
| Beschichtungsaufbau: | Grundbeschichtung unverdünnt. |
| Verbrauch pro Beschichtung: | Ca. 200 ml/m ² auf glattem Untergrund (ggf. durch Probeauftrag ermitteln). |
| Verarbeitungstemperatur: | Mind. + 5 °C für Luft und Untergrund während der Verarbeitung und Trocknung. |
| Trocknung: | Bei ca. + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 8-10 Std. oberflächentrocken und überstreichbar. Eine Überarbeitung darf erst nach vollständiger Durchtrocknung erfolgen. |
| Hinweis: | Bei bestimmten Witterungsverhältnissen (z.B. Hitze, Wind, Sonne etc.) können Verarbeitungs-, Trocknungs- und Filmeigenschaften beeinflusst werden. |
| Tönbarkeit: | Mit JONAS Allcolor Vollton- und Abtönfarben. Durch Abtönungen sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich. |
| Reinigung der Werkzeuge: | Sofort nach Gebrauch mit Wasser. |

Allgemeines

| | |
|-------------------------------------|--|
| Lagerung: | Kühl, aber frostfrei. |
| Art.Nr. und Bezeichnung: | 41 04 004 JONAS Grundweiß WP |
| Verpackung: | 12,5 l |
| Sicherheit: | Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten. |
| Kennzeichnung: | Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Gefahrstoffverordnung. |
| Produkt-Code: | BSW20 |
| EU-Grenzwert: | EU-Grenzwert für das Produkt Kat. A/h: 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält maximal 1 g/l VOC. |
| Ökobilanz: | Informationen zur Ökobilanz finden Sie auf unserer Homepage unter Service / Technische Informationen / Download: Umwelt-Produktdeklaration (EPD). |
| Inhaltsstoffe gem. VdL RL01: | Spezial-Bindemittel, Weißpigment, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel, BIT/MIT. |
| Hinweis: | Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Grundierung ist zu vermeiden. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on / 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer: 02058/789-0. |
| Entsorgung: | Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Baustellenabfall oder mit dem Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Materialresten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. |